



# 10 21 Digitale Beteiligungsverfahren und hybride Dialogfor- mate in städtebaulichen Wettbewerbsverfahren

Online-Seminar  
am 24.02.2021

Institut  
für Städtebau  
und Wohnungswesen  
München

Schwanthalerstraße 22  
80336 München

Fon 089 54 27 06-0  
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de  
www.isw-isb.de

Institut  
für Städtebau  
Berlin

Bismarckstraße 107  
10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0  
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de  
www.isw-isb.de

Trägerin:  
Deutsche Akademie  
für Städtebau und  
Landesplanung e.V. (DASL)

Die im Frühjahr 2020 im Zuge der Corona-Pandemie erlassenen Kontaktbeschränkungen haben viele städtebauliche Wettbewerbsverfahren in eine Zwangspause versetzt. Weder Öffentlichkeitsbeteiligungen noch Preisgerichtssitzungen waren gar nicht oder nur unter strengen Hygiene- und Abstandsregelungen möglich – der Lockdown light wiederholt diese Situation. Die Durchführung digitaler und hybrider Formate ist nach RPW möglich, jedoch sind diese eher noch ein Experimentierraum. Zumeist werden kurzfristig individuelle Lösungen umgesetzt.

Aufgrund weniger Erfahrungen, wurden bisher nur vereinzelt Verfahren in den digitalen Raum verlagert. Die Nachfrage nach digitalen und hybriden Formaten im Rahmen von städtebaulichen Wettbewerbsverfahren steigt jedoch stetig.

Ziel des Online-Seminars ist es, den Einsatz von Online- und Hybridformaten im Rahmen von Beteiligungs- und Dialogverfahren in städtebaulichen Wettbewerbsverfahren, unter Berücksichtigung der RPW, umfangreich zu erörtern. Neben grundlegenden Anwendungsmöglichkeiten werden unterschiedliche Formate und die Grenzen aufgezeigt. Hierbei wird ein Schwerpunkt auf den Dialogen im Rahmen der Vorprüfung und den Jurysitzungen gelegt. Darüber hinaus wird die Frage nach der Rolle der Öffentlichkeit in Planungswettbewerben im Spannungsfeld mit Fachplanenden und politischen VertreterInnen im hybriden und digitalen Raum neu betrachtet.

Dabei werden u.a. folgende Aspekte werden vertieft:

- Welche hybriden/digitalen Verfahrensbausteine eignen sich für Beteiligung und Dialog in städtebaulichen Wettbewerbsverfahren?
- Welche Möglichkeiten bestehen laut RPW?
- Wie können kritische Aspekte im virtuellen Raum diskutiert und zu einem Konsens geführt werden?
- Welchen Grad der Mitwirkung bzw. welche Entscheidungskompetenz kann der Öffentlichkeit in städtebaulichen Wettbewerbsverfahren zugestanden werden? Welche Herausforderungen ergeben sich im virtuellen Raum?
- Wie kann die Ergebnis-/Verfahrensqualität in digitalen/hybriden Verfahren gesichert werden?
- Welche digitalen und hybriden Verfahrensbausteine haben sich in Planungswettbewerben bewährt und eignen sich für eine Übertragung in die Post-Corona-Zeit?

Das Fachseminar setzt sich aus Fach- und Impulsvorträgen sowie Fachgesprächen zusammen und bietet viel Raum für Rückfragen und Diskussionen.

## REFERENT/INNEN

- Christina Drenker, Prokuristin, ISR Innovative Stadt- und Regionalplanung GmbH, Haan/Düsseldorf
- Jochen Füge, Geschäftsführer, ISR Innovative Stadt- und Regionalplanung GmbH, Haan/Düsseldorf
- Dr. Christine Grüger, Geschäftsführerin, suedlicht moderation mediation planungsdialog, Freiburg
- Barbara Rettenmaier, Projektentwicklung, Karlsruher Fächer GmbH, Karlsruhe
- Prof. Rudolf Scheuven, Fakultät für Architektur und Raumplanung, TU Wien / Gesellschafter, scheuven + wachten plus planungsgesellschaft mbh, Dortmund / Gesellschafter, Raumposition Scheuven | Allmeier | Ziegler OG, Wien



**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich mit der Antwortkarte, per Fax, E-Mail oder über unsere Homepage schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.isw-isb.de](http://www.isw-isb.de).

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahmegebühr beträgt 150,00 EUR. Bei Buchung bis einschließlich 27.01.2021 erhalten Sie 10% Frühbucherrabatt auf die Teilnahmegebühr.

**Fortbildungsnachweis:** Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Die Veranstaltung wird von der AKH mit 4 Punkten, von der AKBW mit einem Umfang von 2 Unterrichtsstunden und von der AKNW mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden anerkannt.

**Auskünfte:** Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Sarah Dörr (Fon 089-542706-13), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Fon 089 54 2706-0).

- 09:10 Öffnung des virtuellen Veranstaltungsraums
- 09:15 **Begrüßung und Einführung**  
Sarah Dörr, ISW
- 09:30 **Worauf es ankommt: Dialoge ermöglichen!**  
Dr.-Ing. Christine Grüger, suedlicht moderation mediation planungsdialog
- 09:45 **Erfolgreich digital beteiligen! Virtuelle Beteiligungsformate und Dialogverfahren in Planungswettbewerben**  
Christina Drenker, ISR Innovative Stadt- und Regionalplanung GmbH
- 10:30 **Möglichkeiten und Grenzen virtueller Preisgerichtssitzungen – Erfahrungen und Praxisbeispiele aus Sicht der Wettbewerbsbetreuung**  
Jochen Füge, ISR Innovative Stadt- und Regionalplanung GmbH
- 11:15 Pause
- 11:30 **Wie digitale Jurysitzungen und Öffentlichkeitsbeteiligung Planungswettbewerbe beeinflussen - Erfahrungen eines Preisrichters**  
Prof. Rudolf Scheuvsens, Fakultät für Architektur und Raumplanung, TU Wien / scheuvsens + wachten plus planungsgesellschaft mbh / Raumposition Scheuvsens | Allmeier | Ziegler OG
- 12:15 **Teilvirtuelles Werkstattverfahren zur städtebaulichen Neukonzeption am Ettlinger Tor, Karlsruhe**  
Barbara Rettenmaier, Karlsruher Fächer GmbH
- 13:00 Schlusswort / Ende des Online-Seminars

Anmeldung: Institut für Städtebau und Wohnungswesen München | Fax 089 54 27 06-23 | [office@isw.de](mailto:office@isw.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Online-Seminar 10-21 an:

Institution/Firma

Name, Vorname, Titel

Tätigkeitsschwerpunkt (z.B. Stadtplanung, Energie, ...)

Straße

Postleitzahl/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ich möchte über zukünftige Fortbildungen per E-Mail informiert werden: ( ) Ja    Unterschrift: